



Wintersemester 2024/25
Ringvorlesung zur Geschichte der
Naturwissenschaft und Technik



„Von den Anfängen der Astronomie zur modernen Astrophysik“

Hamburger Sternwarte in Bergedorf, Bibliothek
Eingang: Gojenbergsweg 112, 21029 Hamburg

18. Dezember 2024, 20 Uhr

Astrophysiker Dipl.-Phys. Andreas Schwarz
(Astronomischen Verein Wilhelmshaven-Friesland e.V., AVWF)

Astrobiologie



*Der Mars, der nächste Ort im Weltraum für die Suche nach Leben außerhalb der Erde
(credit: Ralf Schmidt, Astronomischer Verein Wilhelmshaven-Friesland e.V.)*

Im Vortrag geht es um "Astrobiologie", der möglichen Entstehung, Entwicklung und Verbreitung von Leben im Weltraum. Die Astrobiologie ist eine interdisziplinäre Wissenschaft, welche unter anderem die Wissenschaften Astrophysik, Biologie, Chemie, Physik und die Geowissenschaften umfasst. Ausgangspunkt ist das Leben auf der Erde und die Entstehung von organischen Molekülen im Weltraum. Dem schließt sich die Suche nach Extrasolaren Planeten an, die in einer lebensfreundlichen (habitablen) Zone um einen Stern kreisen. Eingegangen wird auch auf die notwendigen Eigenschaften der Sterne und ihrer Planeten. Die Suche nach Leben außerhalb der Erde reicht von der Identifizierung von sogenannten Biomarkern auf anderen Planeten bis zu den Versuchen, mögliche Signale einer kulturell-technisch fortschrittlichen außerirdischen Zivilisation zu empfangen oder deren Artefakte zu finden. Es wird daher auch auf die Frage nach einem möglichen Besuch von kulturell-technisch fortschrittlichen außerirdischen Zivilisationen auf der Erde und der Realität von sogenannten UFOs bzw. UAPs als außerirdische Raumschiffe eingegangen.